

Kinder und Beruf

Beitrag von „Roswitha111“ vom 16. April 2016 10:02

Zitat von FüllerFuxi

Darf ich fragen, was eurer Motor für VZ ist?

Hat es finanzielle Gründe? Wenn ich zu neugierig bin, dann sagt das ruhig. 

Bei mir sind das mehrere Gründe.

Einerseits finanziell, da ich tatsächlich wesentlich besser verdiene als meine bessere Hälfte.

Andererseits sehe ich bei vielen TZ-Kolleginnen, dass sie zwar hohe finanzielle Einbußen haben, aber nicht wesentlich weniger Arbeit, weil sie trotzdem eine Klassleitung haben, Konferenzen, Arbeitskreis, Elternarbeit etc. Das steht oft in keinem Verhältnis.

Und zu guter Letzt mag ich meinen Beruf wirklich sehr, sehr gerne. Ich bin aber nicht nur in meiner Klasse, sondern auch anderweitig (im Bereich der individuellen Förderung einer bestimmten Schülergruppe) eingesetzt. Beides zusammen ist ideal, weil sehr abwechslungsreich und meinen Interessen und Stärken entsprechend.

All das zusammen hat mich bislang dazu bewogen, VZ zu arbeiten.

Allerdings werde ich zum kommenden Schuljahr erstmals 5 Std reduzieren, was aber daran liegt, dass ich eine "artverwandte" Nebentätigkeit ausbauen möchte. Ich habe jetzt im Grunde schon 3 Tätigkeiten: Klassleitung und Unterricht, Förderung und meine Nebentätigkeit. Alles davon mag ich sehr, aber jetzt wird es dann doch zu viel. Daher reduziere ich in der Schule, dabei wird es v.a. den Bereich Klassenunterricht und Klassleitung treffen. Es fällt mir tatsächlich gar nicht leicht, da Kontrolle abzugeben, das geb ich zu. Aber irgendwo muss ich "abspecken".

Ich bin übrigens auch meist 1-2 Nachmittle Tage länger in der Schule, das decken wir mit einem guten Netzwerk ab. Außerdem können meine Großen inzwischen auch schon mal 2 Std oder so alleine zuhause sein, das entlastet deutlich.